

Thüringen Rundspruch November 2022

Thüringen-Info Monat 11/2022

Infoblatt des Distriktvorstandes des DARC Distrikt Thüringen

Hallo liebe XYLs, YLs und OMs,
herzlich willkommen zur Thüringen-Info für den Monat November 2022. Die redaktionelle Bearbeitung erfolgte durch Rolf, DL2ARH. Informative Zuarbeiten erfolgten durch den Distriktvorstand, die Referenten des Distriktes sowie die Ortsverbände. Die Thüringen-Info wird verlesen von Severin, DK1SEV und Stefan, DK3SB.

Der Distriktvorstand hat das Wort

Thüringen-Treffen in 2023: Rückmeldung bis 25. November

In der Diskussion der Distriktversammlung ergab sich, daß die Institution des Thüringen-Treffens als wichtig erachtet wird, was der Distriktvorstand genauso sieht. Das nächste Treffen der Funkamateure Thüringen soll am 13. Mai 2023 stattfinden. Dieser 2. Samstag im Mai ist ein contestfreier Tag. Alle Ortsverbände sind aufgerufen bis zum 25. November dieses Jahres Vorschläge zu machen:

- Gesucht ist auf der einen Seite ein verkehrstechnisch günstig gelegener Standort zur Durchführung des Treffens
- Weiterhin wird ein Ortsverband für die Organisation vor Ort gesucht

Der Distriktvorstand wird sich um die Organisation von Vorträgen und die dafür nötigen Rahmenbedingungen kümmern. Gibt es Wünsche für Vortragsthemen? Bis zum 25. November hatten alle Ortsverbände ihren Clubabend, daher bitten wir um zeitnahe Rückmeldung per Mail an DL2ARH@dar.de. Dabei ist eine Nennung einer ungefähren Teilnehmerzahl pro OV für die Planung hilfreich.

Ich danke für die schon zugesandten Rückmeldungen aus verschiedenen OV's.

73, Rolf DL2ARH stellv. DVX

Klaus Liefheith DG0PT sk

Wir haben die traurige Nachricht bekommen, daß unser neues Mitglied Klaus Liefheith DG0PT, leider die Taste für immer aus der Hand gelegt hat. Klaus wollte auf Wunsch nach der Auflösung von X05 zu X13 kommen, leider war das nur von kurzer Dauer.

Branderode/Hohenstein den 13.11.2022 DH8WG OV X13 Südharz

Arbeitsbesprechung Bundeswehr/BNetzA/DARC

Am 6. Oktober fand am Sitz des Kommandos CIR (Cyber- und Informationsraum der Bundeswehr) in Bonn eine Arbeitsbesprechung von Vertretern des DARC, der BNetzA und des militärischen Frequenzmanagements NARFA DEU statt. Hauptthema war die Optimierung der Zusammenarbeit bei Beantragung von Hamnet-Zulassungen. Darüber hinaus wurden u.a. die Komplexe „Maximale Leistung auf 50 MHz“ und „RNSS(Galileo) <> 23-cm.Band“ adressiert.

Der Inspekteur CIR, Vizeadmiral Dr. Thomas Daum, ließ es sich nicht nehmen, kurz dazu zu kommen und die aus seiner Sicht sehr gute Zusammenarbeit insbesondere zwischen dem Referaten VUS und FM des DARC und der NARFA DEU zu würdigen.

Quelle: DARC

Aus den Thüringer Referaten

ARDF-Referat

Es liegen keine aktuellen Meldungen vor

EMV-Referat

Unterwegs in Sachen Kalibrierung und EMV

Dieter Ort, DK2NO, Beauftragter für Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) des Distriktes Hessen (F) verbringt zwei Tage im Amateurfunkzentrum Baunatal im Dienste der Mitglieder. Im Kalibrierraum des DARC e.V. untersucht er die Geräte aus den Ortsverbänden und Distrikten zur Feldstärke-Messung insbesondere für die Selbsterklärung – und dies ehrenamtlich! Als besonderen Service bietet das EMV-Referat allen Mitgliedern des DARC e.V. die Kontrolle an. Neun Feldstärkemessgeräte stehen allein an diesen beiden Tagen auf dem Prüfstand.

Wir haben die Gelegenheit gleich genutzt und ein Interview unter dem Turm für unseren YouTube-Kanal mit Dieter, DK2NO, gedreht. Darin erzählt er, wie wichtig die Selbsterklärung für die Funkamateure ist und wie unser Club dabei behilflich ist.

Quelle: DARC-Webseite

HF-Referat

Animierte Karten für KW-Ausbreitung im Web

Auf seinen Websites <https://muf.hb9vqq.ch/> und <https://tec.hb9vqq.ch/> zeigt Roland, HB9VQQ, den globalen Verlauf der Maximum Useable Frequency (MUF) für 3000 km Distanz und den Total Electron Content (TEC) in der Ionosphäre – auf Deutsch etwa Gesamtelektroneninhalt – in einem animierten 24-h-Zeitraffer. Die Animation wird alle 15 min mit den aktuellsten Daten gefüttert.

Die MUF ist definiert als die höchste Frequenz, an der noch Reflexionen von Funkwellen an Schichten der Ionosphäre möglich sind. Diese von der Sonnenaktivität abhängige Kenngröße ist daher sehr wichtig für KW-Weitverbindungen. Der TEC ist ebenfalls ein Maß für die Sonnenaktivität.

Tnx Info Roland, HB9VQQ Quelle: Red. FA/-rd

Notfunk-Referat

Zur Zeit nicht besetzt. Bei Interesse zur Übernahme des Ehrenamtes, bitte beim Distriktvorstand melden.

Referat UKW-Funksport

Die Urkunden vom Thüringen-Contest 2022 können heruntergeladen werden. Nochmal herzlichen Dank für die rege Teilnahme.

73 Jürgen DG0ONW

VUS-Referat

QO-100 seit 4 Jahren im All

Am 15. November 2018 startete Es'hail-2/P4A mit einer Falcon 9-Trägerrakete vom Cape Canaveral Air Force Station Space Launch Complex 40 in Florida. Es'hail-2/P4A wurde gemeinsam von QARS (Qatar Amateur Radio Society) und Es'hailSat (der Qatar Satellite Company) unter der technischen Leitung von AMSAT-DL entwickelt und ist die erste geostationäre Amateurfunk-Nutzlast.

Nach Erreichen der endgültigen Position bei 25,9° Ost wurden die Schmal- und Breitbandtransponder am 23.12.2018 und am 16.01.2019 erfolgreich getestet. Am 14.02.2019 erfolgte schließlich die feierliche Einweihung des neuen Teleports von Es'hailSat. Dies nahm man auch zum Anlass, die beiden Amateurfunk-Transponder von Qatar-OSCAR-100 offiziell in Betrieb zu nehmen.

Die Eröffnungszeremonie führte seine Exzellenz Abdullah bin Hamad Al Attiyah durch, der ehemalige stellvertretende Ministerpräsident von Qatar. Abdullah, A71AU, ist auch der Vorsitzende der Qatar Amateur Radio Society (QARS) und Initiator des ersten katarischen Amateurfunksatelliten.

Quelle: Funkamateure

YL-Referat

Das YL-Referat ist neu zu besetzen. Ebenso sucht das Sonder-Call DL0YLX eine neuen Rufzeichenverantwortliche YL aus unserem Distrikt. Wer sich vorinformieren möchte kann sich jeden Dienstag ab 18:00 UTC YLs aus DL, OE und HB9 zum Austausch auf 80m anhören. Die QRG ist zumeist bei 3,688.50 MHz +/- 5 kHz. Hier habt ihr die Möglichkeit uns kennenzulernen und uns für die unterschiedlichen Diplome unseres Referates zu arbeiten. Es sind alle eingeladen, daran teilzunehmen. Hört einfach mal rein.

Termine

Alle Jahre wieder: Einladung zur Wetzstein-Winterwanderung

Zu einer guten Tradition ist es uns inzwischen geworden, am letzten Samstag vor Weihnachten zum Wetzstein zu wandern. Auch das Amateurfunkjahr 2022 möchten wir damit ausklingen lassen.

Leider waren wir in den letzten Jahren durch COVID19 in den Handlungsmöglichkeiten stark eingeschränkt und hoffen, dass es in diesem Jahr endlich wieder eine "richtige" Wanderung geben kann.

Diese Veranstaltung hat ja bei vielen bereits einen festen Platz im Jahreskalender eingenommen. Dennoch möchten wir - die Ortsverbände X20 Gera und X25 Hermsdorf - unsere Einladung natürlich gern auch an alle anderen interessierten YLs und OMs richten und sie recht herzlich zur Wanderung einladen.

Wir treffen uns am 17.12.2022 um 11.00 Uhr MEZ auf dem bekannten Wanderparkplatz, der üblicherweise bei den Winterwanderungen unser Startpunkt ist - er liegt etwa auf der Hälfte der Strasse zwischen Lehesten und Brennersgrün. Im Internet unter https://aprs.fi/#!call=WWW_2022 zu finden.

Von dort aus führt ein ca. 1,5 km langer gut ausgebauter Weg bis zum Gipfel des Wetzsteins auf 792m über NN, der auch für Hobbywanderer und Leute mit Handicap keine Hürde darstellt. Wir sind bevorzugt auf dem Wetzsteinrelais DB0REN QRV (438,825 MHz, Echolink 579989), können aber bei Bedarf auch auf Direktfrequenzen im 2m- und 70cm-Band wechseln. Das Wetzstein-Team von X43 freut sich auf uns, auf nette Gespräche und Wertschätzung ihrer Aktivitäten auf dem Wetzstein und wird uns mit Sicherheit wieder einen herzlichen Empfang bereiten.

Auf der X20-Webseite <http://www.amateurfunk-gera.de> findet man unter der Kategorie "Wetzsteinwanderungen" einige Bildberichte von Wanderungen der letzten Jahre. Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr zahlreiche Teilnehmer zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen, hoffen gemeinsam auf schönes Winterwanderwetter, können aber natürlich keine Garantie dafür geben.

Aber das sollte keinen davon abhalten, kurz vor den doch eher bewegungsarmen Festtagsaktivitäten noch einmal die Gelegenheit zu einer gemeinsamen Wanderung im schönen Thüringer Schiefergebirge und viel frischer Luft in den Lungen

zu nutzen.

73 und auf Wiedersehen/auf Wiederhören am 17.12., allen anderen eine schöne Adventszeit, schon jetzt ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2023!

Torsten, DL4APJ - OVV X20 und Rolf, DL2ARH - OVV X25

Auf geht's zum 50. Dortmunder Amateurfunkmarkt am 26. November

Das Team des Dortmunder Amateurfunk Treffen e.V. freut sich nach zweijähriger pandemiebedingter Pause auf das Jubiläum ihrer Veranstaltung: Der 50. Dortmunder Amateurfunkmarkt öffnet am Samstag, dem 26. November von 9 bis 16 Uhr seine Pforten in der Westfalenhalle 6. Die Vorstandsmitglieder des DAT e.V. Andreas Brinkmann, DL2DBW, Siegfried Pausewang, DJ5QZ, und Peter Loose, DL1DAM, blicken auf 50 Jahre Funkmarkt zurück. Bei der letzten Veranstaltung im Jahr 2019 verzeichnete das Team 2.110 Besucher und 158 Aussteller an 562 Tischen.

Der Zugang zum Amateurfunkmarkt erfolgt über den Eingang "Messe West"! Weitere Informationen sind unter <https://www.amateurfunkmarkt.de> zu finden.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 26. November in Dortmund!

Orlando HamCation

Vom 10. – 12. Februar 2023 findet die 76th Annual Orlando HamCation auf dem Central Florida Fairgrounds und Expo Park statt. HamCation ist die zweitgrößte Amateurfunk-Convention in den Vereinigten Staaten, mit der Eröffnungsveranstaltung aus dem Jahr 1946. Auf der Webseite <https://www.hamcation.com/> kann man sich informieren. Flüge ab Frankfurt gibt es aktuell für etwa 480 Euro mit einmaligem Umstieg in den USA.

Eine Meldung des DARC

Meldungen aus den Ortsverbänden

Es liegen keine Meldungen aus den Ortsverbänden vor.

Weitere Meldungen

In eigener Sache

Der in der Thüringen-Information vom 09/2022 veröffentlichte Beitrag "Nachgefragt beim DLF: UKW-Rundfunk bleibt", wird aufgrund darin enthaltender technischer Fehldarstellungen im Zusammenhang mit Energieeinsparungen durch DAB+-Sender zurückgezogen.

Adiós Arecibo!

Es wird Astronomen das Herz zerreißen: Das Arecibo-Radioteleskop wird nicht wieder aufgebaut. Das hat die National Science Foundation (NSF) jüngst entschieden. Das Arecibo-Teleskop ist den meisten als Filmkulisse in Erinnerung, etwa durch "James Bond 007 – Golden Eye" oder Jodie Fosters "Contact". Einige Funkamateure werden sich zudem an die EME-Versuche im 70-cm-Band im Jahr 2010 erinnern, die eine Gruppe um WSJT-Entwickler Joe Taylor, K1JT, dort unter dem Rufzeichen KP4AO durchgeführt hat - mit 400 W Sendeleistung, was im Endeffekt etwa 0,4 Mio. kW ERP entsprach. Nach dem Einsturz des 305 m breiten Radioteleskop in 2020 kam nun die Entscheidung. Stattdessen soll dort ein neues Bildungszentrum entstehen, so Sean Jones, Leiter der NSF-Direktion für mathematische und physikalische Wissenschaften.

(Quelle DARC-Webseite)

Neuer Raspbian/Debian/Ubuntu Mirror im Hamnet

Thomas Wana, OE1TAW, betreibt im Hamnet einen neuen Raspbian/Debian/Ubuntu Mirror im Hamnet. Der praktische Hintergrund besteht darin, dass direkt über das Hamnet Software-Updates gefahren werden können und keine Internetverbindung erforderlich ist. Dazu halten die so genannten Mirror, zu Deutsch Spiegel, den aktuellen Softwarestand vor. Standort des Mirrors ist Wien, dort erreichbar via Donauturm OE1XDT. Der Mirror wird nächtlich mit den Quellen aus dem Internet synchronisiert. Alle weiteren Informationen sind über das Hamnet abrufbar: mirror.oe1taw.ampr.org.

Darüber berichtet Thomas Wana, OE1TAW, auf einer News-Seite im Hamnet

Amateurfunk, Schach und Computer - in der Geschichte vereint

Amateurfunk, Schach und Computer haben eine recht interessante gemeinsame Geschichte hinter sich. Das Online-Nachrichtenportal heise berichtet in einem aktuellen Beitrag auf seiner Webseite über zwei Schach spielende Computer im Jahr 1968. Der eine stand in Massachusetts am Institute of Technology, kurz MIT, und der andere an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich, kurz ETH. Das Internet gab es noch nicht, auch der Vorläufer, das Arpanet war noch in weiter Ferne. Zur Kommunikation nutzte man das 20-m-Band im Amateurfunk, so der heise-Bericht¹.

Als Übertragungsprotokoll wurde Morsecode verwendet; die Züge hat man zuvor in üblicher algebraischer Notation angegeben. "Die erste von drei Partien dauerte 3,5 Stunden und endete nach 41 Zügen auf beiden Seiten damit, dass der Rechner am ETH aufgab", so die heise-Meldung.

¹<https://www.heise.de/hintergrund/Zahlen-bitte-41-Schachzuege-in-3-5-Stunden-7333449.html>

Hinweise zum Versand der Thüringen-Information

Zusätzlich zur Textfassung ist die Thüringen-Info ebenfalls als Audio-Version verfügbar. Die Thüringen-Info wird außerdem über Funk ausgestrahlt. Die Ausstrahlung erfolgt jeden 3. Samstag des Monats um 18:00 Uhr Lokalzeit. Auch unser zentral gelegenes Relais DB0THA auf dem Schneekopf sendet neben weiteren Repeatern in Thüringen. Es findet kein Bestätigungsverkehr statt. Die Aussendung erfolgt automatisch. Sollte der Wunsch bestehen, die Thüringen-Info auf weiteren lokalen Repeatern auszustrahlen, kann dies gern ebenfalls über die E-Mail-Adresse der Redaktion koordiniert werden.

Beiträge zur Thüringen-Information sind bitte an folgende E-Mail-Adresse der Redaktion zu richten: Thueringen-Info-Redaktion@lists.darc.de. Der Redaktionsschluss für die kommende Thüringen-Information ist der 11. Dezember 2022.

73 und bis zum nächsten Mal, Rolf, DL2ARH, stellv. DVX